



**Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

Der Bau- und Mobilitätsausschuss nimmt die Ausführungen zum Bau der Fußgänger-Lichtsignalanlage Sandkampstraße/Düsterbergstraße zur Kenntnis.

**Begründung:**

**Anlass**

Im Bau- und Mobilitätsausschuss vom 04.12.2025 (Vorlage 691/25) ist über den Sachstand zur Umsetzung des Beschlusses aus dem aktuellen Nahverkehrskonzept zum Bau einer Fußgängersignalanlage im Bereich der Sandkampstraße/Düsterbergstraße berichtet worden. Folgende Beschlüsse sind hier erfolgt, in denen ein Prüfauftrag zur Anbindung der Caritas-Werkstätten an die Verwaltung gerichtet worden ist:

- 1. Der Bau- und Mobilitätsausschuss beauftragt die Verwaltung Alternativen zu prüfen, die eine direkte ÖPNV-Anbindung der Caritas-Werkstätten in der Düsterbergstraße ermöglichen.*
- 2. Sofern eine direkte ÖPNV-Anbindung der Caritas-Werkstätten in der Düsterbergstraße nicht möglich ist, beschließt der Bau- und Mobilitätsausschuss den Ausbau der Bushaltestelle und der Mobilstation im Bereich der Sandkampstraße / Düsterbergstraße entsprechend der vorgelegten Ausbauplanung.*
- 3. Der Bau- und Mobilitätsausschuss beauftragt die Verwaltung die Maßnahme „Herstellung der Bushaltestelle, der Mobilstation und der Fußgängersignalanlage“ in die Förderanmeldung für den Ausbau der nächsten barrierefreien Bushaltestellen aufzunehmen.*
- 4. Der Bau- und Mobilitätsausschuss beschließt – bis zur finalen Klärung einer alternativen Anbindung der Caritaswerkstätten –, eine Fußgängerbedarfsampel als Baustellenampel in der Sandkampstraße aufzustellen. Sollte eine direkte Anbindung der Caritaswerkstätten möglich sein, wird die Baustellenampel zurückgebaut. Sollte diese Anbindung nicht möglich sein, wird eine dauerhafte Fußgängersignalanlage entsprechend der vorgelegten Ausbauplanung erstellt.*
- 5. Der Bau- und Mobilitätsausschuss empfiehlt der Straßenverkehrsbehörde bei Einrichtung der Signalanlage die Tempo-30-Beschilderung aufzuheben.*

Zur Anbindung der Caritas-Werkstätten in der Düsterbergstraße wurden nun verschiedene Varianten geprüft. Die Richtungsumkehr der C 2 würde dazu führen, dass keine Straßenquerung mehr erforderlich ist. Allerdings sind Verspätungen sehr wahrscheinlich und es müssen drei Haltestellen neu eingerichtet werden. Die Kosten belaufen sich hierfür auf ca. 180.000 €.

Die Verlängerung der G 1-Linie in die Düsterbergstraße hinein würde zu einem deutlich längeren Fahrtweg und damit zu einem hohen Qualitätsverlust für die Fahrgäste führen. Aufgrund neu einzurichtender Haltestelle fallen bei diese Variante Kosten in Höhe von ungefähr 250.000 € an. Die Höhe der Kosten ist das wesentliche Argument gegen diese Linienführung.

Auf Rückfrage beim Leiter der Caritas-Emstor-Werkstätten teilte dieser mit, dass die Beschäftigten der Caritas-Werkstätten mit der Ampelanlage gut zurechtkommen. Mit einer Überquerungshilfe, also der bereits geplanten Ampelanlage, können die Mitarbeitenden sicher zu ihrem Arbeitsplatz kommen. Die Vorbehalte hätten sich aufgelöst. Eine Bushaltestelle direkt vor der Tür sei nicht erforderlich.

#### Fazit:

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass die derzeitige Linienführung in Verbindung mit dem Bau der Fußgängerlichtsignalanlage und Ausbau der Bushaltestelle und der Mobilstation an der Haltestelle Sandkampstraße/Düsterbergstraße aus dem Nahverkehrskonzept die beste Variante darstellt und damit keine Anpassung der Linienführung erforderlich ist.

Die Tempo 30-Regelung, die bisher auf Grund der provisorischen Baustellenampel, die ohne akustische Signale und taktile Leitlinien in der Gehwegfläche ausgestattet ist, bleibt bis zum Bau der Fußgänger-Lichtsignalanlage bestehen.

Somit sind die Beschlüsse vom 04.12.2025 umgesetzt bzw. werden in Umsetzung gebracht. Eine weitere Beschlussfassung ist nicht erforderlich, so dass das Ergebnis der Prüfung zur Kenntnis gegeben wird.

#### **Finanzierung**

Die Finanzierung der „Fußgänger-Lichtsignalanlage, Bushaltestelle, Mobilstation“ ist bereits in der Vorlage 691/25 beschlossen worden.

#### **Anlage:**

Lageplan Bushaltestelle und Fußgängerlichtsignalanlage Sandkampstraße / Düsterbergstraße